



## PROTOKOLL

### der 100. Mitgliederversammlung vom 23. März 2019 Vereinslokal Kaninchen- und Geflügelzüchterverein, Dietlikonerstr, 8304 Wallisellen

---

Vorsitz:	Philipp Wyden, Präsident
Protokoll:	Andrea Hangarter, Aktuarin
Entschuldigt:	<b>gemäss beigelegter Liste</b>
Anwesend:	35 Mitglieder
Stimmberechtigt:	22 Mitglieder

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 100. Mitgliederversammlung.

#### TRAKTANDEN

##### 1. APPELL UND WAHL DER STIMMENZÄHLER

Der Appell erfolgt durch die zirkulierende Liste. Als Stimmenzähler werden Marlis Krebser und Felix Kunz gewählt. Stimmberechtigt sind 22 Mitglieder, das einfache Mehr ist 12, qualifiziertes Mehr 15.

Der Präsident stellt den Antrag, dass wir über Punkt 9. Anträge nach 10. Budget 2019 abstimmen sollten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

##### 2. PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 10. März 2018

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung, welches auf der Homepage veröffentlicht wurde, wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

##### 3. JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Der Präsident Philipp Wyden verliest den Jahresbericht. Dieser wird von der Versammlung mit Applaus verdankt und einstimmig abgenommen. Er ist einsehbar auf der Homepage des Vereins: [www.rvwallisellen.ch](http://www.rvwallisellen.ch).

127 Mitglieder: 10 Ehren- / 41 Frei- / 23 Aktiv- / 5 prov. Aktiv- / 4 Junioren- / 1 Kollektiv- / 43 Passivmitglieder

#### 4. Mutationen 2018 RV Wallisellen GV 2019

Verstorben: Käthi Peyer-Altorfer  
Eva Michel

Dem Verstorbenen wird mit einer Gedenkminute gedacht.

Aufnahmen: Aktivmitglieder:  
Passivmitglieder:  
Juniorenmitglieder:  
Prov. Aktivmitglieder: Regula Frei  
Alice Loher

b) Wechsel per GV19: von prov. Aktiv zu Aktivmitglied: Isabelle Stücheli  
Alice Loher  
Regula Frei  
Lydia Günther

Aktiv zu Passiv:  
Passiv zu Aktiv:  
von Junior zu Aktiv:  
von Junior zu Passiv: Giuliana Targa

c) Austritte: Aktivmitglieder:  
Prov. Aktiv:  
Juniormitglieder  
Passivmitglieder  
Freimitglieder: Peter Dressler  
Ueli Borowski  
Hansruedi Fuhrer  
Hermann Balli  
Robert Friedli  
Herman Meister

d) Ausschuss: Aktivmitglieder Martina Bolli (Mitgliederbeitrag nicht bezahlt)

Alle prov. Aktivmitgliedern werden zu Aktivmitgliedern gewählt. Auch der Ausschluss wird einstimmig beschlossen.

127 Mitglieder: 10 Ehren- / 41 Frei- / 28 Aktiv- / 4 Junioren- / 1 Kollektiv- / 43 Passivmitglieder

**Neu: Stimmberechtigt sind 26 Mitglieder, das einfache Mehr ist 14, qualifiziertes Mehr 18.**

#### 5. FESTSETZUNG DER JAHRESBEITRÄGE

Aktivmitglied Fr. 110.–,  
Passivmitglied Fr. 50.–,  
Juniorenmitglied Fr. 50.–  
Kollektivmitglieder Fr. 100.–,

einmalige Aufnahmegebühr für Aktivmitglieder Fr. 100.–

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

## 6. REITHALLE

Oli Fey orientiert uns über die Reithalle. Im Sommer beim „Jahrhundertsturm“ wurde der kleine Bach neben der Reithalle zum reissenden Fluss und trat über die Ufer und überschwemmte auch die Reithalle. Weiter wurde das Dach durch den Sturm beschädigt. Daniel Ruckstuhl fügt hinzu, dass wir doch bei der Gebäudeversicherungen anfragen sollen, ob sie etwas übernehmen.

Rita Bär sei eine gute Pächterin, die pünktlich zahlt und auch sehr angenehm sei zum Zusammenarbeiten. Er habe schon ziemlich viel aufgeräumt, damit er bald eine Übergabe mit dem neuen Hallenwart machen kann.

## 7. PFERDESPORTTAGE WALLISELLEN 2018

Statt einer Vereinsprüfung trafen wir uns am Freitagabend im Festzelt zu unserm 100 Jahr Jubiläumsfest. Die eintreffenden Vereinsmitglieder und Gäste wurden mit einem reichhaltigen Apéro begrüsst. Und schon da entstanden die ersten Gespräche oder Sprüche wie, „Weisch no früehner“

Als alle ihren Platz gefunden hatten, wurde der Salat serviert und es folgten die ersten Reden.

Den Hauptgang durften die Gäste selber am Buffet holen. Vor dem Dessert wurde wir mit einem Ständchen des Männerchores beglückt, der uns gratulieren kam.

Auf der Bühne wurde rege getanzt und in der Bar klangen die Gläser. Ich danke dem Bar-Team, das mich an diesem Abend vollumfänglich unterstützte. (Bilder sind auf unserer Homepage, unter Springkonkurrenz 2018 zu finden)

Unsere letzte Sprinki startete trotz des feucht-fröhlichen Abends pünktlich am Samstagmorgen.

Das Highlight vom Samstag war sicher der OKV-Coupe-Final und am Sonntag das Derby so wie das Showprogramm. War doch das Festzelt jeweils gerammelt voll. Leider sprechen die Zahlen gar nicht für die Sprinki, hatten wir doch auch sehr viel weniger Sponsorengelder als am Anfang erhofft.

Dank des Sprungverkaufs schreiben wir keinen allzu grossen Verlust.

Als Corina Blecher am Sonntag nach der letzten Rangverkündung durch die Lautsprecher ihre Abschiedsworte sprach und zum Abschied „time to say goodbye“ von Andrea Bocelli und Sara Brightman einspielte hatte ich das erste Mal richtig Mühe mit dem Wissen, dass es vorbei ist.

Das zweite Mal, als ich am Montagabend nach dem Aufräumen ganz allein auf dem Wall sass und mir einen letzten Sprinki-Drink gönnte.

Als OK-Präsi und überzeugter Sprinki-Fan, muss ich selber zu gestehen das der Conours Wallisellen keine Zukunft mehr hat und von daher es das Beste war ihn das letzte Mal durchzuführen.

Jedoch wird mir die Zeit sehr fehlen, ist und war die Sprinki eine unsrer letzten grossen Aktivitäten in unserem Verein, wo fast alle mit anpackten zu einem guten Gelingen.

In den 9 ausgeschriebenen Prüfungen hatten wir ca. 300 Starts, davon waren 280 Reiter, 8 Fahrer und 12 Hunde.

Folgenden Vereinsmitgliedern gratuliere ich zu Sieg oder Klassierung. Es sind dies:

Pr 3	3 R.	Stefanie Ingold/Sina Ruckstuhl
	4 R.	Gavi Mateu/Michhelle Haab
	6/10 R.	Anna Zemanska/Cécile Strub
	13 R.	Carina Brammertz/Melanie Bochsler
	14 R.	Nicolas Hässig/Silvan Ehemann
Pr 4	8 R.	Isabell Stücheli
	9/14 R.	Felix Kunz
Pr 5	4 R.	Kunz Felix / Altherr Sonja / Isabell Stücheli
Pr 6	15 R.	Denise Kubli
	16 R.	Dominique Hässig
Pr 7	1 R.	Kunz Felix
	5 R.	Isabell Stüchel
	14 R.	Dominique Hässig
	16 R.	Anna Zemanska
Pr 8	1 R.	Stücheli Isabell
	2 R.	Felix Kunz
	6 R.	Denise Kubli
	9 R.	Altherr Sonja
	13 R.	Stefanie Ingold

- 17 R. Anna Zemanska
- 20 R. Larrissa Berri
- 23 R. Nora Grünig
- 24 R. Felix Kunz
- 25 R. Isabell Stücheli
- 30 R. Anna Zemanska.

Einen grossen Dank geht an euch liebe Vereinsmitglieder und Helfer, ohne eure Einsätze wäre der Concours nicht so reibungslos über die Wiese von Wallisellen gegangen. Ich möchte auch meine gut organisierten OK recht herzlich danken für die geleistete Arbeit die sie das ganze Jahr durch für den Concours hatten.

Das Helferessen der Sprinki werden wir kombinieren mit diesem der OKV-DV vom Dezember. Am Sonntag dem 19. Mai 2019, wird Patrick Grossenbacher und sein Team, wieder hier bei den Kleintierzüchtern, für uns grillieren, frische Salate und einen feinen Desserts machen. Die Einladungen werdet ihr zur gegebenen Zeit erhalten.

Nun denn, es ist wie es ist. Die Pferdesporttage Wallisellen sind definitiv Geschichte. Mir bleiben viel schöne Erinnerungen und Freundschaften, die entstanden sind, an insgesamt 26 Sprinki's, die ich miterleben durfte als Helfer so wie auch später im OK.

„Machets guet und tschau zäme“ Euä OK-Präsi Oli Fey

## 8. JAHRESRECHNUNG 2018

Bevor Gaviola Mateu die Jahresrechnung präsentiert, wird OK-Präsi DV 2018 Martin Eberle noch einige Worte zur Delegiertenversammlung sagen:

Der Anlass war für die Teilnehmer ein voller Erfolg, wir erhielten sehr viele Komplimente und Lob. Leider erwirtschafteten wir ein Minus. Dies war eine grosse Enttäuschung für das OK. Da eigentlich diese DV selbsttragend sein sollte hat das OK CHF 40'000.- budgetiert, anstelle der zuerst angenommenen CHF 55'000.-. Dann aufgrund der Vorgaben des OKV wurde vom Doktorhaus in die Mehrzweckhalle gewechselt, da gemäss OKV mit ca 350 Teilnehmer gerechnet werden kann und diese im Doktorhaus kein Platz hatten. Am Schluss waren es aber nur Teilnehmer von ca. 250 am Samstag und 200 am Sonntag. Im Doktorhaus hätten wir keinen so guten Umsatz in der Bar gemacht, da das Doktorhaus ihre Bar offen gelassen hätte und wir „nur“ Zapfengeld erhalten hätten. Beim Essen hätten wir etwas gleich viel verdient. Da die Mehrzweckhalle keine Infrastruktur hatte, mussten wir alle technischen Equipments mieten, dies verursachte etwa CHF 20'000.- Mehrkosten. Leider konnten wir nach Anmeldeschluss nicht mehr wechseln, da ja bereits alles bestellt und bezahlt war. Der Fehler des OK war, dass zu Anfang gedachte Budget, zu optimistisch, zu reduzieren und die Mitglieder nicht informiert zu haben.

Stellungnahme von OKV-Präsident Michael Hässig: Es sei richtig, dass der OKV grosse Anforderung an den organisierenden Verein für Technik etc stelle. Auch habe der OKV mitgeteilt, dass mit min. 350 bis 450 Teilnehmer zu rechnen sei und es darum nötig sei, die Lokalitäten zu wechseln und die Mehrzweckhalle zu nehmen. Der OKV war auch sehr überrascht, dass „nur“ 250 Teilnehmer kamen, mit Wallisellen als zentraler Ort des OKV-Gebietes. Sicher war hier eine falsche und zu optimistische Annahme der Teilnehmenden gewesen. Ebenso ist der, durch die Lokalitätsänderung erhöhte Aufwand, in der Infrastruktur und Technik, immens untergegangen. Das OK und der OKV sind zusammengekommen um die einzelnen Punkte durchzugehen und zu hinterfragen. Diese sollen in Zukunft vermieden und den kommenden Organisatoren bewusster gemacht werden.

Daniel Ruckstuhl fragt an, ob der OKV bereit wäre etwas an das Defizit zu zahlen. Klare Antwort von Michael Hässig NEIN.

Gaviola Mateu präsentiert die Jahresrechnung 2018. Wie wir jetzt gerade gehört haben, wurde bei der DV ein Verlust eingeholt. Auch die Sprinki obwohl erfolgreich, brachte nicht wirklich einen Gewinn. Die Spesen der Bankkonti nehmen immer mehr zu, darum wird das Konto bei der Raiffeisenbank wieder gekündigt.

Zum Glück können wir im 2019 nochmals an der Papiersammlung teilnehmen dies wird uns dann noch einen Ertrag geben.

Vorschlag von Michael Hässig: Auflösung des Ehrenmitgliederfonds. Dies wäre einfach eine Verschiebung in der Bilanz auf die Aktivseite. Antrag mit 25 zu 1 Stimme abgelehnt.

Somit schliesst die Jahresrechnung mit einem Verlust von CHF 20'538.20. Das Eigenkapital des Vereins beträgt am 31.12.2018 Fr. 147'219.45.

Deborah Paoletti verliest den Revisorenbericht und verdankt die Rechnungsführung von Gaviosula Mateu. Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.

Einen herzlichen Dank vom Vorstand an die Revisoren Deborah Paoletti und Daniel Ruckstuhl.

Die Kassierin bittet die Mitglieder die Beiträge / Kurse etc. Online zu bezahlen und nicht am Postschalter, dies verursacht dem Verein nur Spesen.

**Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.**

## **10. BUDGET 2019**

Das Budget für das Jahr 2019, wird von Gaviosula Mateu erläutert. Ohne Sprinki werden die Einnahmen sehr klein sein, Mitgliederbeiträge, Papiersammlung und kleine Anlässe.

Somit erwarten wir einen Verlust von CHF 10.00

**Das Budget wird einstimmig angenommen.**

Herzlichen Dank von Philipp Wyden an Gaviosula Mateu.

## **9. ANTRÄGE**

Antrag Vorstand 01 A:

- Änderung des Vorstandes auf 5 Personen und 2 Beisitzer
- Die Funktion eines Übungsleiters wird entfernt, da dieses Amt schon seit längerem nicht mehr zum Einsatz gekommen ist
- Änderungen der Bezeichnungen von Reitbahnverantwortlicher zu **Reithallenverantwortlicher**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

Antrag Vorstand 01 B: Erweiterung der Statuten

- Ergänzungen und Definitionen für einen Ausschluss

Dieser Antrag wird wie folgt zusammengefasst:

- 2 Wer als Aktiv oder Passiv Mitglied den Mitgliederbeitrag während zwei Jahren, nach mehrmaligen Aufforderungen und nach zwei Mahnungen nicht bezahlt, kann auf Antrag des Vorstandes und durch Beschluss von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten als Mitglied von jedem Status ausgeschlossen werden.
- 3 Ehren- und Freimitglieder haben die Pflicht, Adressänderungen innert nützlicher Frist dem Vorstand bekannt zu geben. Sind sie während zwei Jahren nicht erreichbar, können Sie auf Antrag des Vorstandes und durch Beschluss von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten als Mitglied von jedem Status ausgeschlossen werden.

**Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

Seitens der Mitglieder wurde keinen Antrag gestellt.

## 11. WAHLEN

Dieses Jahr ist eigentlich kein Wahljahr. Da aber Oli Fey und Andrea Hangarter den Vorstand verlassen, schlägt der Vorstand vor, dass Kurt Schlagenhauf als Hallenchef und Gudi Schlagenhauf als Beisitzerin für ein Jahr gewählt werden. Sowie Carina Brammertz als Beisitzerin auch nur für ein Jahr, damit der gesamte Vorstand nächstes Jahr wieder zusammen gewählt werden kann. Die Wahlen werden einstimmig und mit Applaus angenommen.

Als Rechnungsrevisoren wurden gewählt:

1. Daniel Ruckstuhl
2. Melanie Dolf
3. Deborah Paoletti (Ersatz)

Als Standartenführer:

ab 2019 würde dies Anna Zemanska übernehmen.  
Einstimmig gewählt und mit Applaus.

## 12. EHRUNGEN

Da Oli Fey und Andrea Hangarter den Vorstand verlassen, werden sie als Ehrenmitglieder vorgeschlagen. Dies wird von der Versammlung mit Applaus bestätigt.

Mit Abschiedsworten von Gaviola Mateu wird der Aktuarin Andrea Hangarter für ihre Arbeit gedankt und ein Abschiedsgeschenk von Gavi und Philipp überreicht.

Ebenfalls wird Oli Fey für seine Arbeit, mit einem Staatsriemen, überreicht von Sonja Monsch gedankt und durch eine Rede von Michi Hässig verabschiedet.

## 13. VERSCHIEDENES

Der Peter Schmid-Gedenkritt (Flaacherritt) könnte jetzt doch durchgeführt werden, da das Restaurant doch nur teilweise zu hat. Nun ist die Frage, ob das Interesse der Mitglieder überhaupt da ist, da in den letzten Jahren die Teilnehmerzahl immer abgenommen hat. Der Vorstand klärt das noch ab.

Ramona Kunz fragt an, ob mal wieder ein Dressurkurs stattfindet evtl. mit Käthi Zjören im Auhölzli. Der VS übergibt ihr gerade die Organisation.

Das Veteranentreffen wird neu durch Oli Fey organisiert. Das Datum ist noch offen.

Bitte meldet Eure Mailadressen an: [ub@simultec.ch](mailto:ub@simultec.ch), damit ihr immer aktuell orientiert werdet.  
Auch bitten wir Euch, eure Adressänderungen etc., bekannt zu geben: [gmateu@gmx.ch](mailto:gmateu@gmx.ch)

Der Präsident schliesst die Versammlung um 20.25 Uhr.

Der Präsident

Die Aktuarin

.....  
Philipp Wyden

.....  
Andrea Hangarter